

**Protokoll
über die 49. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Hauptausschusses am 19.01.2016**

Beginn: 18:00 Uhr
Ende: 20:35 Uhr
Ort: Multifunktionsraum, E 070, Stadthaus, Am Packhof 2-6,
19053 Schwerin

Anwesenheit

Vorsitzende

Gramkow, Angelika Oberbürgermeisterin

ordentliche Mitglieder

Böttger, Gerd	entsandt durch Fraktion DIE LINKE	
Ehlers, Sebastian	entsandt durch CDU-Fraktion	
Federau, Petra	entsandt durch ZG AfD	
Foerster, Henning	entsandt durch Fraktion DIE LINKE	
Janew, Marleen	entsandt durch Fraktion DIE LINKE	
Meslien, Daniel	entsandt durch SPD-Fraktion	ab TOP 3
Nagel, Cornelia	entsandt durch Fraktion BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN	
Nolte, Stephan	entsandt durch CDU-Fraktion	
Rudolf, Gert	entsandt durch CDU-Fraktion	

stellvertretende Mitglieder

Hoppe, Eberhard	entsandt durch SPD-Fraktion
Strauß, Manfred	entsandt durch Fraktion Unabhängige Bürger

Verwaltung

Czerwonka, Frank
Dankert, Matthias
Fuchsa, Frank
Funk, Marion
Gabriel, Manuela
Jäger, Stefan
Jakobi, Stephan Dr.
Kaufmann, Gabriele
Möller, Dorin
Müller, Karen
Nottebaum, Bernd

Päbke, Anja
Rath, Torsten
Riemer, Daniel
Ruhl, Andreas
Schmidt, Doris
Thiele, Andreas
Tillmann, Matthias
Wollenteit, Hartmut

Gäste

Beckmann, Rainer
Preuß, Anke
Schiffel, Rainer
Schröder, Philip

Fraktionsgeschäftsführer

Kowalk, Peter
Meinhardt, Cindy
Schwichtenberg, Anja
Zischke, Thomas

Leitung: Angelika Gramkow

Schriftführer: Simone Timper

Festgestellte Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Festsetzung der Tagesordnung

2. Bestätigung der Sitzungsniederschriften

- 2.1. Bestätigung der Sitzungsniederschrift der 47. Sitzung vom 07.12.2015 (Sondersitzung - öffentlicher Teil)

- 2.2. Bestätigung der Sitzungsniederschrift der 48. Sitzung vom 08.12.2015 (öffentlicher Teil)

3. Information zur Flüchtlingssituation in der Landeshauptstadt Schwerin

4. Wiedervorlage/n
 - 4.1. 15. Änderung des Flächennutzungsplans der Landeshauptstadt Schwerin "Solarpark Stern Buchholz - Süd" - Beschlussfassung
Vorlage: 00505/2015
 - 4.2. 1. Änderung des Bebauungsplans Nr. 63.09/1 "Fachmarktzentrum Am Haselholz"
Auslegungsbeschluss
Vorlage: 00534/2015
5. Vorlage/n
 - 5.1. Aufnahme eines weiteren Trägers bei der KSM - Kommunalservice Mecklenburg AöR
Vorlage: 00535/2015
 - 5.2. Besetzung von 12 vakanten und vakant werdenden Stellen
Vorlage: 00579/2016
 - 5.3. Ergänzung zur Haushaltsatzung der Landeshauptstadt Schwerin für das Haushaltsjahr 2016
Vorlage: 00574/2016
 - 5.4. Genehmigung der Eilentscheidung der Oberbürgermeisterin vom 17.12.2015 zu überplanmäßigen Aufwendungen und überplanmäßigen Auszahlungen im TH 04-Jugend
Vorlage: 00569/2015
 - 5.5. Zuwendung für die Schuldner- und Insolvenzberatung für 2016
Vorlage: 00568/2015
 - 5.6. Gewährung von Zuwendungen für das Jahr 2016
Vorlage: 00570/2015
 - 5.7. Festlegung der Aufnahmekapazitäten in den Eingangsklassen der städtischen Schulen zum Schuljahr 2016/2017
Vorlage: 00592/2016

- 5.8. Neufassung der Entgeltordnung für die Benutzung der Sportanlagen der Landeshauptstadt Schwerin
Vorlage: 00417/2015
- 5.9. Öffentliche Ausschreibung der Beschaffung einer mobilen Geschwindigkeitsmessanlage für die Landeshauptstadt Schwerin und Erteilung des Zuschlages auf das wirtschaftlichste Angebot; Anmietung einer Anlage für die Übergangszeit
Vorlage: 00507/2015
- 5.10. Barrierefreie Gestaltung der Hauseingänge Ziolkowskistraße 18-20
Vorlage: 00546/2015
- 5.11. Auswahl von Projekten für einen Antrag auf EFRE-Förderung „Integrierte nachhaltige Stadtentwicklung“ auf Grundlage der 3. Fortschreibung des Integrierten Stadtentwicklungskonzepts „Schwerin 2025“
Vorlage: 00576/2016
- 5.12. Ersatzbeschaffung von Fahrzeugen des Rettungsdienstes der Landeshauptstadt Schwerin
Vorlage: 00571/2016
- 5.13. Ersatzbeschaffung von Fahrzeugen der Feuerwehr Schwerin
Vorlage: 00572/2016
6. Beratung zu Anträgen aus der Stadtvertretung
- 6.1. Städtepartnerschaften pflegen – Partnerstädte ins Reiseprogramm der Volkshochschule aufnehmen
Antragstellerin: Fraktion DIE LINKE
Vorlage: 00521/2015
- 6.2. Erweiterung des Angebotes für standesamtliche Trauungen
Antragstellerin: Fraktion Unabhängige Bürger
Vorlage: 00531/2015
- 6.3. Kitabedarfsplanung und Schulentwicklungsplanung fortschreiben
Antragstellerin: CDU-Fraktion
Vorlage: 00527/2015

- 6.4. Kindertagesstättenbedarfsplanung
Antragstellerin: SPD-Fraktion
Vorlage: 00526/2015

- 6.5. Optimierungsbedarfe in Sachen flexibler Kinderbetreuung
Antragstellerin: Fraktion DIE LINKE
Vorlage: 00522/2015

- 6.6. Schweriner Kindern den Zugang zum Hort erleichtern
Antragstellerin: SPD-Fraktion
Vorlage: 00525/2015

- 6.7. Beschränkungen für Zirkusbetriebe mit Wildtieren
Antragstellerin: Fraktion Unabhängige Bürger
Vorlage: 00530/2015

- 6.8. Integriertes Stadtteilentwicklungskonzept für den Stadtteil Görries
Antragsteller: Mitglieder der Stadtvertretung Petra Federau, Dirk Lerche,
Werner Kempf (AfD)
Vorlage: 00519/2015

- 7. Fördermittelanträge der Landeshauptstadt Schwerin

- 8. Sonstiges

- 8.1. Beantwortung der Anfrage aus dem Hauptausschuss vom 08.12.2015

- 8.2. Einzelprobleme

Protokoll:

Öffentlicher Teil

zu 1 **Eröffnung der Sitzung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Festsetzung der Tagesordnung**

Bemerkungen:

Die Oberbürgermeisterin Frau Angelika Gramkow eröffnet die 49. Sitzung des Hauptausschusses, begrüßt die anwesenden Mitglieder des Hauptausschusses, der Verwaltung und die Gäste. Sie stellt die form- und fristgerechte Ladung zur Sitzung des Hauptausschusses sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Die Tagesordnung wird bestätigt.

zu 2 **Bestätigung der Sitzungsniederschriften**

zu 2.1 **Bestätigung der Sitzungsniederschrift der 47. Sitzung vom 07.12.2015 (Sondersitzung - öffentlicher Teil)**

Beschluss:

Die Sitzungsniederschrift der 47. Sitzung des Hauptausschusses vom 07.12.2015, Sondersitzung - öffentlicher Teil – TOP 1 bis 4, wird bestätigt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	10
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	1

zu 2.2 **Bestätigung der Sitzungsniederschrift der 48. Sitzung vom 08.12.2015 (öffentlicher Teil)**

Beschluss:

Die Sitzungsniederschrift der 48. Sitzung des Hauptausschusses vom 08.12.2015, öffentlicher Teil – TOP 1 bis 8, wird bestätigt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	9
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	2

zu 3 **Information zur Flüchtlingssituation in der Landeshauptstadt Schwerin**

Bemerkungen:

Zur heutigen Sitzung wurde eine Information zur aktuellen Flüchtlingssituation in der Landeshauptstadt Schwerin versandt und in die Informationssysteme zu diesem Tagesordnungspunkt eingestellt.

Herr Ruhl ergänzt mündlich zum vorliegenden Sachstand und beantwortet die Nachfragen der Mitglieder des Hauptausschusses.

Folgende Nachfragen werden gestellt und zur nachträglichen Beantwortung aufgenommen:

- Herr Ehlers bittet darum, die Anzahl der Rückführungen zu benennen (diese Zahlen werden künftig in die Berichterstattung aufgenommen).
- Frau Federau fragt nach, wie viele Asylbewerber den Status der Duldung haben.
- Herr Hoppe möchte die Anzahl der schulpflichtigen Kinder wissen.

Die Mitglieder des Hauptausschusses nehmen den aktuellen Sachstand zur Kenntnis.

zu 4 **Wiedervorlage/n**

zu 4.1 **15. Änderung des Flächennutzungsplans der Landeshauptstadt Schwerin "Solarpark Stern Buchholz - Süd" - Beschlussfassung Vorlage: 00505/2015**

Bemerkungen:

Der Ausschuss für Bauen, Stadtentwicklung und Verkehr hat der Beschlussvorlage am 03.12.2015 mehrheitlich bei einer Gegenstimme und einer Stimmenthaltung zugestimmt.

Der Ausschuss für Umwelt, Gefahrenabwehr und Ordnung hat der Beschlussvorlage am 03.12.2015 einstimmig zugestimmt.

Der Ortsbeirat Wüstmark, Göhrener Tannen hat der Beschlussvorlage zugestimmt.

Beschluss:

Der Hauptausschuss empfiehlt der Stadtvertretung folgende Beschlussfassung:

Die Stadtvertretung beschließt die 15. Änderung des Flächennutzungsplans mit der Planzeichnung (Anlage 1). Die Begründung einschließlich Umweltbericht wird gebilligt. (Anlage 2 und 3).

Die Beschlussfassung durch die Stadtvertretung ist für die Sitzung am 25.01.2016 vorgesehen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 11
Nein-Stimmen: 1
Enthaltung: 0

Beschlusnummer:

049/HA/0410/2016

**zu 4.2 1. Änderung des Bebauungsplans Nr. 63.09/1 "Fachmarktzentrum Am Haselholz"
Auslegungsbeschluss
Vorlage: 00534/2015**

Bemerkungen:

1.)

Der Ausschuss für Bauen, Stadtentwicklung und Verkehr hat der Beschlussvorlage am 03.12.2015 mehrheitlich bei einer Gegenstimme und einer Stimmenthaltung zugestimmt.

Der Ausschuss für Umwelt, Gefahrenabwehr und Ordnung hat der Beschlussvorlage am 03.12.2015 mehrheitlich bei einer Gegenstimme zugestimmt.

Der Ausschuss für Wirtschaft, Tourismus und Liegenschaften hat der Beschlussvorlage am 17.12.2015 mehrheitlich bei zwei Gegenstimmen und einer Stimmenthaltung zugestimmt.

Der Ortsbeirat Mueßer Holz hat die Beschlussvorlage am 16.12.2015 einstimmig zur Kenntnis genommen.

Der Ortsbeirat Neu Zippendorf hat der Beschlussvorlage mit folgenden Hinweisen zugestimmt:

„Es wird darauf aufmerksam gemacht, dass es überflüssige Verschiebungen im Einzelhandel gibt, die z.T. weitreichende Konsequenzen und Veränderungen nach sich ziehen.

Kaufland darf auf keinen Fall gefährdet werden. Einen Zusammenbruch des Köpmarkts gilt es auch zu verhindern. Als unbedingt und zwingend notwendig wird eine Entwicklung am Haselholz nicht gesehen.“

Der Ortsbeirat Großer Dreesch hat die Beschlussvorlage am 15.12.2015 zur Kenntnis genommen.

Der Ortsbeirat Görries hat in seiner Sitzung am 16.12.2015 zur Beschlussvorlage beraten, konnte aber auf Grund fehlender Beschlussfähigkeit keine Stellungnahme abgeben.

Der Ortsbeirat Gartenstadt, Ostorf; hat zur Beschlussvorlage keine Stellungnahme abgegeben.

2.)

Auf Nachfrage von Herrn Strauß und Herrn Böttger informiert Herr Nottebaum zu den vorgesehenen Ansiedlungen und sichert zu, dass es keine vorzeitige Baugenehmigung nach § 33 Baugesetzbuch (BauGB) für einen SB Verbrauchermarkt geben wird.

Beschluss:

Der Hauptausschuss beschließt den Entwurf der 1. Änderung des Bebauungsplans Nr. 63.09/1 „Fachmarktzentrum Am Haselholz“ mit Begründung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich auszulegen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	8
Nein-Stimmen:	2
Enthaltung:	2

Beschlusnummer:

049/HA/0411/2016

zu 5 **Vorlage/n**

zu 5.1 **Aufnahme eines weiteren Trägers bei der KSM - Kommunalservice
Mecklenburg AöR
Vorlage: 00535/2015**

Beschluss:

Der Hauptausschuss empfiehlt der Stadtvertretung folgende Beschlussfassung:

1. Der Aufnahme der Stadt Ludwigslust als weiterer Träger des gemeinsamen Kommunalunternehmens „KSM Kommunalservice Mecklenburg“ wird zugestimmt.
2. Dem öffentlich-rechtlichen Vertrag gemäß Anlage 1 wird zugestimmt.
3. Der Satzung für das gemeinsame Kommunalunternehmen gemäß Anlage 2 wird zugestimmt.

Die Beschlussfassung durch die Stadtvertretung ist für die Sitzung am 25.01.2016 vorgesehen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 12
Nein-Stimmen: 0
Enthaltung: 0

Beschlusnummer:

049/HA/0412/2016

**zu 5.2 Besetzung von 12 vakanten und vakant werdenden Stellen
Vorlage: 00579/2016**

Beschluss:

Die nachfolgend genannten Stellen werden durch den Hauptausschuss zur Besetzung freigegeben.

Fachdienst Feuerwehr und Rettungsdienst (37)

Stellennummer	Bezeichnung	Bewertung
n.n.(neu) VZÄ)	SB Abrechnung RD	E6 TVöD(0,35
07913(neu) 07923(neu)	SB Qualitätssicherung stellv. Leiter(in)	E9 TVöD A11 BBesO
00553; 07805; 07383; 07376; 06352; 06353 00532; 05791	Rettungsassistent(in) Truppmann/Brandmeister(in)	E5 TVöD A7 BBesO

Fachdienst Umwelt (36)

Stellennummer	Bezeichnung	Bewertung
04608	technische(r) Sachbearbeiter(in)	E10 TVöD

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 12
Nein-Stimmen: 0
Enthaltung: 0

Beschlusnummer:

049/HA/0413/2016

**zu 5.3 Ergänzung zur Haushaltsatzung der Landeshauptstadt Schwerin für das Haushaltsjahr 2016
Vorlage: 00574/2016**

Beschluss:

Der Hauptausschuss verweist die Beschlussvorlage in den Ausschuss für Finanzen zur Vorberatung.

Die Wiedervorlage im Hauptausschuss erfolgt mit dem Beratungsergebnis am 02.02.2016.

Die Beschlussfassung durch die Stadtvertretung ist für die Sitzung am 29.02.2016 vorgesehen.

**zu 5.4 Genehmigung der Eilentscheidung der Oberbürgermeisterin vom 17.12.2015 zu überplanmäßigen Aufwendungen und überplanmäßigen Auszahlungen im TH 04-Jugend
Vorlage: 00569/2015**

Bemerkungen:

Herr Strauß fragt nach, warum diese überplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen nicht im Haushalt 2015 planbar waren. Seiner Auffassung nach gibt es jedes Jahr im Teilhaushalt 04 – Jugend Probleme mit den Haushaltsansätzen.

Herr Ruhl erläutert, dass es sich hier um eine Verrechnung aus anderen Jugendämtern handelt, die konkret nicht vorhersehbar und planbar waren.

Beschluss:

1.)

Der Hauptausschuss empfiehlt der Stadtvertretung folgende Beschlussfassung:

Die Stadtvertretung genehmigt die Eilentscheidung der Oberbürgermeisterin vom 17.12.2015 zu überplanmäßigen Aufwendungen in Höhe von 1.300.000 € und überplanmäßigen Auszahlungen in Höhe von 1.800.000 € im Haushaltsjahr 2015 im Teilhaushalt 04 – Jugend.

Die Beschlussfassung durch die Stadtvertretung ist für die Sitzung am 25.01.2016 vorgesehen.

2.)

Der Finanzdezernent wird gebeten, den Ausschuss für Finanzen über diesen Beschluss zu informieren.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 10
Nein-Stimmen: 2
Enthaltung: 0

Beschlusnummer:

049/HA/0414/2016

zu 5.5 Zuwendung für die Schuldner- und Insolvenzberatung für 2016
Vorlage: 00568/2015

Beschluss:

Der Hauptausschuss verweist die Beschlussvorlage in den Ausschuss für Finanzen sowie in den Ausschuss für Bildung, Sport und Soziales zur Vorberatung.

Die Wiedervorlage im Hauptausschuss erfolgt mit den Beratungsergebnissen am 02.02.2016.

Die Beschlussfassung durch die Stadtvertretung ist für die Sitzung am 29.02.2016 vorgesehen.

zu 5.6 Gewährung von Zuwendungen für das Jahr 2016
Vorlage: 00570/2015

Beschluss:

Der Hauptausschuss verweist die Beschlussvorlage in den Ausschuss für Finanzen sowie in den Ausschuss für Bildung, Sport und Soziales zur Vorberatung.

Die Wiedervorlage im Hauptausschuss erfolgt mit den Beratungsergebnissen am 02.02.2016.

zu 5.7 Festlegung der Aufnahmekapazitäten in den Eingangsklassen der
städtischen Schulen zum Schuljahr 2016/2017
Vorlage: 00592/2016

Bemerkungen:

Die Beschlussvorlage wird von Frau Gabriel erläutert. Nachfragen der Mitglieder des Hauptausschusses werden beantwortet.

Zur heutigen Sitzung liegt ein Schreiben der Schulleiterin der Grundschule Lankow vor. Es wird darauf hingewiesen, dass es an der Schule auch eine DFK-Klasse (Diagnoseförderklassen) gibt.

Frau Gabriel informiert, dass diese DFK-Klassen bei der Erarbeitung der Beschlussvorlage berücksichtigt wurden.

Beschluss:

Der Hauptausschuss verweist die Beschlussvorlage in den Ausschuss für Bildung, Sport und Soziales zur Vorberatung.

Die Wiedervorlage im Hauptausschuss erfolgt mit dem Beratungsergebnis in einer Sondersitzung am 29.02.2016.

Die Beschlussfassung durch die Stadtvertretung ist für die Sitzung am 29.02.2016 vorgesehen.

**zu 5.8 Neufassung der Entgeltordnung für die Benutzung der Sportanlagen der Landeshauptstadt Schwerin
Vorlage: 00417/2015**

Bemerkungen:

Herr Böttger fragt nach, ob es auch eine Lösung für die Hobbysportler gibt, die in keinem Verein organisiert sind, aber trotzdem städtische Sportanlagen nutzen möchten.

Frau Nagel bittet um eine Synopse bzw. ein Vergleich der Gebühren und Tatbestände.

Die Anliegen werden aufgenommen und in der Sitzung der Fachausschüsse beantwortet.

Beschluss:

Der Hauptausschuss verweist die Beschlussvorlage in den Ausschuss für Finanzen sowie in den Ausschuss für Bildung, Sport und Soziales zur Vorberatung.

Die Wiedervorlage im Hauptausschuss erfolgt mit den Beratungsergebnissen am 02.02.2016.

Die Beschlussfassung durch die Stadtvertretung ist für die Sitzung am 29.02.2016 vorgesehen.

**zu 5.9 Öffentliche Ausschreibung der Beschaffung einer mobilen Geschwindigkeitsmessanlage für die Landeshauptstadt Schwerin und Erteilung des Zuschlages auf das wirtschaftlichste Angebot; Anmietung einer Anlage für die Übergangszeit
Vorlage: 00507/2015**

Bemerkungen:

Herr Nottebaum erläutert die Beschlussvorlage und beantwortet die Nachfragen der Mitglieder des Hauptausschusses.

Herr Strauß kritisiert den Zeitpunkt der Ausschreibung und verweist darauf, dass der Haushalt 2016 noch nicht durch die Rechtsaufsichtsbehörde genehmigt wurde und wir uns gemäß § 49 KV M-V in der vorläufigen Haushaltsführung befinden.

Der Hauptausschuss wird über das Ergebnis der Ausschreibung informiert.

Beschluss:

Der Hauptausschuss ermächtigt die Oberbürgermeisterin,

- 1.) den Kauf einer mobilen Geschwindigkeitsmessanlage für die Landeshauptstadt Schwerin öffentlich auszuschreiben,
- 2.) dem wirtschaftlichsten Angebot den Zuschlag zu erteilen und
- 3.) für die gesamte Übergangszeit – bis zum Echteinsatz der gekauften Anlage - eine Anlage anzumieten.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	8
Nein-Stimmen:	2
Enthaltung:	2

Beschlusnummer:

049/HA/0415/2016

**zu 5.10 Barrierefreie Gestaltung der Hauseingänge Ziolkowskistraße 18-20
Vorlage: 00546/2015**

Beschluss:

Der Hauptausschuss verweist die Beschlussvorlage in den Ausschuss für Bauen, Stadtentwicklung und Verkehr zur Vorberatung; in den Ortsbeirat Mueßer Holz sowie in den Behindertenbeirat und Seniorenbeirat mit der Bitte um Stellungnahme.

Die Wiedervorlage im Hauptausschuss erfolgt mit den Beratungsergebnissen am 01.03.2016.

**zu 5.11 Auswahl von Projekten für einen Antrag auf EFRE-Förderung „Integrierte nachhaltige Stadtentwicklung“ auf Grundlage der 3. Fortschreibung des Integrierten Stadtentwicklungskonzepts „Schwerin 2025“
Vorlage: 00576/2016**

Beschluss:

Der Hauptausschuss beschließt die Auswahl der Projekte, für die ein Antrag auf EFRE-Förderung „Integrierte nachhaltige Stadtentwicklung“ auf der Grundlage der 3. Fortschreibung des Integrierten Stadtentwicklungskonzepts „Schwerin 2025“ gestellt wird, in der folgenden Rangfolge:

1. Neubau Grundschule John-Brinckman
2. Umbau Freilichtmuseum Mueß
3. Möwenburgpark
4. Wichernsaal des Diakonischen Werks
5. Trauerhalle – ehemaliges Krematorium in der Friedhofsanlage
6. Einrichtungen der sozialen Infrastruktur (Kindertagesstätte Schwerin Süd, Familienzentrum Mueßer Holz, Soziales Zentrum am Wald)

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	12
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	0

Beschlusnummer:

049/HA/0416/2016

**zu 5.12 Ersatzbeschaffung von Fahrzeugen des Rettungsdienstes der Landeshauptstadt Schwerin
Vorlage: 00571/2016**

Bemerkungen:

Herr Strauß kritisiert den Zeitpunkt zur Ersatzbeschaffung und verweist darauf, dass der Haushalt 2016 noch nicht durch die Rechtsaufsichtsbehörde genehmigt wurde und wir uns gemäß § 49 KV M-V in der vorläufigen Haushaltsführung befinden.

Beschluss:

1. Der Hauptausschuss erteilt die Genehmigung zur Beschaffung zweier Notarzteinsatzfahrzeuge und eines Rettungstransportwagens für den Rettungsdienst der Landeshauptstadt Schwerin auf der Grundlage zweier öffentlicher Ausschreibungen im nationalen Vergabeverfahren.
2. Die Oberbürgermeisterin wird zugleich ermächtigt, dem im Ergebnis der Ausschreibung nach § 18 Nr. 1 Vergabe- und Vertragsordnung, Teil A VOL/A (unter Berücksichtigung aller Umstände wirtschaftlichstes Angebot)

jeweils ermittelten Auftragnehmer den Auftrag zur Ausführung der betreffenden Lieferleistung zu erteilen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 11
Nein-Stimmen: 1
Enthaltung: 0

Beschlusnummer:

049/HA/0417/2016

**zu 5.13 Ersatzbeschaffung von Fahrzeugen der Feuerwehr Schwerin
Vorlage: 00572/2016**

Bemerkungen:

Herr Strauß kritisiert den Zeitpunkt zur Ersatzbeschaffung und verweist darauf, dass der Haushalt 2016 noch nicht durch die Rechtsaufsichtsbehörde genehmigt wurde und wir uns gemäß § 49 KV M-V in der vorläufigen Haushaltsführung befinden.

Beschluss:

Der Hauptausschuss empfiehlt der Stadtvertretung folgende Beschlussfassung:

1. Die Stadtvertretung erteilt die Genehmigung zur Beschaffung eines Hilfeleistungslöschgruppenfahrzeuges für die Feuerwehr der Landeshauptstadt Schwerin im EU-weiten, offenen Vergabeverfahren sowie zur Beschaffung zweier Mannschaftstransportwagen für die Feuerwehr der Landeshauptstadt Schwerin auf der Grundlage einer öffentlichen Ausschreibung im nationalen Vergabeverfahren jeweils gem. Vergabe- und Vertragsordnung Teil A (VOL/A).
2. Die Oberbürgermeisterin wird zugleich ermächtigt, dem im Ergebnis der Ausschreibung nach § 21 Abs. 1 VOL/A EU bzw. § 18 Nr. 1 VOL/A (unter Berücksichtigung aller Umstände wirtschaftlichstes Angebot) jeweiligen ermittelten Auftragnehmer den Auftrag zur Ausführung der betreffenden Lieferleistung zu erteilen.

Die Beschlussfassung durch die Stadtvertretung ist für die Sitzung am 25.01.2016 vorgesehen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 11
Nein-Stimmen: 1
Enthaltung: 0

Beschlusnummer:

049/HA/0418/2016

zu 6 Beratung zu Anträgen aus der Stadtvertretung

**zu 6.1 Städtepartnerschaften pflegen – Partnerstädte ins Reiseprogramm der Volkshochschule aufnehmen
Antragstellerin: Fraktion DIE LINKE
Vorlage: 00521/2015**

Bemerkungen:

Der Ausschuss für Kultur, Gesundheit und Bürgerservice hat dem Antrag am 09.12.2015 mehrheitlich bei einer Gegenstimme und einer Stimmenthaltung zugestimmt.

Beschluss:

Der Hauptausschuss empfiehlt der Stadtvertretung folgende Beschlussfassung:

Die Oberbürgermeisterin wird beauftragt, mit der Volkshochschule zu vereinbaren, dass bei der Erstellung künftiger Programme für den Bereich Kunst/Kultur und Reisen künftig jährlich eine Reise in eine der Partnerstädte aufgenommen wird.

Die Beschlussfassung durch die Stadtvertretung ist für die Sitzung am 25.01.2016 vorgesehen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	12
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	0

Beschlusnummer:

049/HA/0419/2016

**zu 6.2 Erweiterung des Angebotes für standesamtliche Trauungen
Antragstellerin: Fraktion Unabhängige Bürger
Vorlage: 00531/2015**

Bemerkungen:

1.)
Der Ausschuss für Kultur, Gesundheit und Bürgerservice hat den Antrag am 09.12.2015 mehrheitlich bei einer Dafürstimme abgelehnt.

Der Ausschuss für Finanzen hat den Antrag am 26.11.2015 mehrheitlich bei einer Dafürstimme abgelehnt.

Der Ausschuss für Wirtschaft, Tourismus und Liegenschaften hat zum Antrag nicht abschließend beraten. Es soll eine Stellungnahme des Ministeriums für Inneres und Sport abgewartet werden.

2.)

Die Antrag stellende Fraktion hat die Rückstellung der Beratung zum Antrag beantragt.

3.)

Herr Hoppe beantragt die Abstimmung in der heutigen Sitzung des Hauptausschusses.

Der Antrag auf heutige Votierung wird zur Abstimmung gestellt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	1
Nein-Stimmen:	7
Enthaltung:	4

Der Hauptausschuss lehnt den Antrag von Herrn Hoppe ab.

Beschluss:

Die Wiedervorlage im Hauptausschuss erfolgt mit dem Beratungsergebnis aus dem Ausschuss für Wirtschaft, Tourismus und Liegenschaften am 02.03.2016.

Die Beschlussfassung durch die Stadtvertretung ist für die Sitzung am 18.04.2016 vorgesehen.

zu 6.3 Kitabedarfsplanung und Schulentwicklungsplanung fortschreiben
Antragstellerin: CDU-Fraktion
Vorlage: 00527/2015

Bemerkungen:

Der Jugendhilfeausschuss hat dem Antrag am 02.12.2015 einstimmig zugestimmt.

Der Ausschuss für Bildung, Sport und Soziales hat dem Antrag am 10.12.2015 einstimmig zugestimmt.

Beschluss:

Der Hauptausschuss empfiehlt der Stadtvertretung folgende Beschlussfassung:

Die Oberbürgermeisterin wird aufgefordert, kurzfristig eine Fortschreibung der Kitabedarfsplanung und der Schulentwicklungsplanung vorzulegen.

Die Beschlussfassung durch die Stadtvertretung ist für die Sitzung am 25.01.2016 vorgesehen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	11
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	1

Beschlusnummer:

049/HA/0420/2016

zu 6.4 Kindertagesstättenbedarfsplanung

Antragstellerin: SPD-Fraktion
Vorlage: 00526/2015

Bemerkungen:

1.)

Es liegt folgende Änderungsmitteilung der Antrag stellenden Fraktion vor:
Der erste Satz des Beschlussvorschlages wird wie folgt geändert:
Zwischen die Worte „hieraus“ und „ortsteilbezogen“ wird das Wort „möglichst“ eingefügt.

2.)

Der Jugendhilfeausschuss hat dem Antrag in der Fassung der Änderungsmitteilung am 02.12.2015 einstimmig zugestimmt.

Der Ausschuss für Bildung, Sport und Soziales hat dem Antrag am 10.12.2015 einstimmig zugestimmt.

Beschluss:

Der Hauptausschuss empfiehlt der Stadtvertretung folgende geänderte Beschlussfassung:

Die Stadtvertretung möge beschließen:

Die Oberbürgermeisterin wird aufgefordert, die 13. Fortschreibung des Kindertagesstättenbedarfsplanes auf der Grundlage von kleinräumigen, regionalisierten Bevölkerungsentwicklungsprognosen vorzunehmen und hieraus **möglichst** ortsteilbezogene Bedarfs- und Angebotsanalysen abzuleiten. Hieraus ist schnellstmöglich eine nachhaltige wohnortnahe bedarfsgerechte

Versorgungsstrategie zu entwickeln, die den Einwohnerentwicklungen in der für die Kindertagesbetreuung altersrelevanten Gruppen der 0 bis unter 11jährigen entsprechen." Das Wunsch und Wahlrecht der Eltern darf bei der bedarfsgerechten Platzvergabe nicht eingeschränkt werden.

Die Beschlussfassung durch die Stadtvertretung ist für die Sitzung am 25.01.2016 vorgesehen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	11
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	1

Beschlusnummer:

049/HA/0421/2016

zu 6.5 Optimierungsbedarfe in Sachen flexibler Kinderbetreuung
Antragstellerin: Fraktion DIE LINKE
Vorlage: 00522/2015

Bemerkungen:

Der Jugendhilfeausschuss hat dem Antrag am 02.12.2015 einstimmig zugestimmt.

Der Ausschuss für Bildung, Sport und Soziales hat dem Antrag am 10.12.2015 einstimmig zugestimmt.

Beschluss:

Der Hauptausschuss empfiehlt der Stadtvertretung folgende Beschlussfassung:

Die Oberbürgermeisterin wird beauftragt, das derzeitige Angebot an flexiblen Kinderbetreuungsmöglichkeiten in der Landeshauptstadt Schwerin zu überprüfen. Sollten in diesem Zusammenhang Optimierungsbedarfe festgestellt werden, sollen diese im Rahmen der anstehenden Überarbeitung der Kita Bedarfsplanung berücksichtigt werden.

Die Beschlussfassung durch die Stadtvertretung ist für die Sitzung am 25.01.2016 vorgesehen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	11
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	1

Beschlusnummer:

049/HA/0422/2016

zu 6.6 **Schweriner Kindern den Zugang zum Hort erleichtern**
Antragstellerin: SPD-Fraktion
Vorlage: 00525/2015

Bemerkungen:

Der Jugendhilfeausschuss hat den Antrag am 02.12.2015 mehrheitlich bei zwei Dafürstimmen und vier Stimmenthaltungen abgelehnt.

Der Ausschuss für Bildung, Sport und Soziales hat dem Antrag am 10.12.2015 einstimmig zugestimmt.

Beschluss:

Der Hauptausschuss empfiehlt der Stadtvertretung folgende Beschlussfassung:

Die Stadtvertretung möge beschließen:

1.

Die Oberbürgermeisterin wird beauftragt, die Satzung über die Benutzung von Kindertageseinrichtungen und Tagespflegestellen für Kinder in der Landeshauptstadt Schwerin zu überprüfen. Dem Grundgedanken des KiföG MV, Kindertagesförderung und Hortförderung als individuelle Förderung zur Gewährleistung von Chancengleichheit von Kindern zu sehen, ist hierbei Rechnung zu tragen.

2.

Dabei ist sicherzustellen, dass ein bedarfsgerechtes Angebot an Hortplätzen zur Förderung von Kindern im Grundschulalter zur Verfügung steht, das den Erfordernissen erwerbstätiger, erwerbssuchender, in Ausbildung befindlicher oder sozial benachteiligter Personensorgeberechtigter gerecht wird.

3.

Die Oberbürgermeisterin wird beauftragt, der Stadtvertretung einen entsprechenden Vorschlag für eine überarbeitete Satzung bis zum 31.01.2016 vorzulegen.

Die Beschlussfassung durch die Stadtvertretung ist für die Sitzung am 25.01.2016 vorgesehen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	10
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	2

Beschlusnummer:

049/HA/0423/2016

- zu 6.7 **Beschränkungen für Zirkusbetriebe mit Wildtieren**
Antragstellerin: Fraktion Unabhängige Bürger
Vorlage: 00530/2015

Bemerkungen:

Der Ausschuss für Umwelt, Gefahrenabwehr und Ordnung hat dem Antrag am 03.12.2015 einstimmig zugestimmt.

Beschluss:

Der Hauptausschuss lehnt den Antrag ab und empfiehlt der Stadtvertretung ebenfalls die Ablehnung des Antrages.

Die Beschlussfassung durch die Stadtvertretung ist für die Sitzung am 25.01.2016 vorgesehen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	3
Nein-Stimmen:	6
Enthaltung:	3

Beschlusnummer:

049/HA/0424/2016

- zu 6.8 **Integriertes Stadtteilentwicklungskonzept für den Stadtteil Görries**
Antragsteller: Mitglieder der Stadtvertretung Petra Federau, Dirk Lerche,
Werner Kempf (AfD)
Vorlage: 00519/2015

Bemerkungen:

1.)

Es liegt folgender mehrfraktioneller Änderungsantrag (CDU-Fraktion; Fraktion Unabhängige Bürger) vom 07.01.2016 vor:

„Die Stadtvertretung stellt fest, dass alle Ortsteile in gleichem Maße bei der Stadtentwicklung Berücksichtigung finden müssen. Dies gilt auch für den Ortsteil Görries.

Die Oberbürgermeisterin wird deshalb beauftragt, der Stadtvertretung bis zum 30.06.2016 konkrete Vorschläge zur Verbesserung der Situation von Straßen und Wegen, zur weiteren Entwicklung des Gewerbegebietes (beinhaltet auch den ehemaligen Flugplatz) und zur besseren Einbindung des Ortsteils Görries in die Tourismuskonzeption der Landeshauptstadt Schwerin zu unterbreiten. Über den Stand der für die Jahre 2016 – 2018 geplanten Sanierung der

Rogahner Straße ist der Ortsbeirat Görries und der Ausschuss für Bauen, Stadtentwicklung und Verkehr regelmäßig zu informieren.“

2.)

Der Ausschuss für Bauen, Stadtentwicklung und Verkehr hat dem Änderungsantrag am 07.01.2016 einstimmig bei einer Stimmenthaltung zugestimmt.

Der Ortsbeirat Görries hat zum Antrag am 16.12.2015 beraten und konnte auf Grund fehlender Beschlussfähigkeit keine Stellungnahme abgeben.

Beschluss:

Der Hauptausschuss empfiehlt der Stadtvertretung folgende geänderte Beschlussfassung:

Die Stadtvertretung stellt fest, dass alle Ortsteile in gleichem Maße bei der Stadtentwicklung Berücksichtigung finden müssen. Dies gilt auch für den Ortsteil Görries.

Die Oberbürgermeisterin wird deshalb beauftragt, der Stadtvertretung bis zum 30.06.2016 konkrete Vorschläge zur Verbesserung der Situation von Straßen und Wegen, zur weiteren Entwicklung des Gewerbegebietes (beinhaltet auch den ehemaligen Flugplatz) und zur besseren Einbindung des Ortsteils Görries in die Tourismuskonzeption der Landeshauptstadt Schwerin zu unterbreiten.

Über den Stand der für die Jahre 2016 – 2018 geplanten Sanierung der Rogahner Straße ist der Ortsbeirat Görries und der Ausschuss für Bauen, Stadtentwicklung und Verkehr regelmäßig zu informieren.

Die Beschlussfassung durch die Stadtvertretung ist für die Sitzung am 25.01.2016 vorgesehen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	11
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	1

Beschlusnummer:

049/HA/0425/2016

zu 7 Fördermittelanträge der Landeshauptstadt Schwerin

Bemerkungen:

Durch das Dezernat III wurde ein Fördermittelantrag zur Förderung eines Einsatzfahrzeuges mit einer Drehleiter (DLA 30 mit 5 teiligem Leiterpark und Gelenkteil) beim Ministerium für Inneres und Sport M-V für das Haushaltsjahr 2018 gestellt.

zu 8 **Sonstiges**

zu 8.1 **Beantwortung der Anfrage aus dem Hauptausschuss vom 08.12.2015**

Bemerkungen:

Die Anfrage von Herrn Rudolf aus der 48. Sitzung des Hauptausschusses vom 08.12.2015 zur Umwidmung der B 106 in eine Landesstraße (L72) wird wie folgt beantwortet:

Durch die Fertigstellung der Bundesautobahn A 14 ändert sich die Verkehrsordnung umliegender Straßenabschnitte. Der weiträumige Verkehr wird nunmehr über die A 14 geführt werden. In diesem Zusammenhang werden Straßenabschnitte gemäß ihrer künftigen Verkehrsbedeutung im Rahmen des Planfeststellungsbeschlusses vom 23. April 2012 (Neubau der BAB A 14 von der Anschlussstelle Ludwigslust Süd bis zum Autobahnkreuz A 14/A 24) mit Wirkung zum 1. Januar (hier 01.01.2016) des auf die Verkehrsfreigabe (21.12.2015) folgenden Jahres zu Landesstraßen umgestuft. Die Abstufung betrifft auch die B 106 zur Landesstraße L 072.

Die Umstufung hat keine Auswirkung für die Stadt Schwerin.

zu 8.2 **Einzelprobleme**

Bemerkungen:

1.)

Herr Nottebaum informiert, dass die Anschaffung eines Kennzeichenlesegerätes für den Marienplatz für dieses Jahr zurückgestellt wird.

2.)

Herr Strauß nimmt Bezug auf einen Fleyer „Winterdienst in Schwerin“ des Eigenbetriebes Stadtwirtschaftliche Dienstleistungen Schwerin (SDS). Er erwartet die Durchsetzung und Kontrolle durch den kommunalen Ordnungsdienst.

Der Hinweis wird aufgenommen. Herr Nottebaum informiert, dass es im Frühjahr eine Übersicht geben wird, wann und wo kontrolliert wurde und wie viele Ordnungsverfahren eingeleitet wurden.

3.)

Frau Nagel bittet zu prüfen, ob und ggf. warum z.B. in der Dr.-Külz-Straße und am Bahnhofsvorplatz mit Salz gestreut wurde.

Die Anfrage wird aufgenommen und in der nächsten Sitzung des Hauptausschusses beantwortet.

4.)

Auf Nachfrage von Frau Nagel informiert Herr Nottebaum zum aktuellen Sachstand zur Sanierung der Arsenalstraße.

5.)
Auf Nachfrage von Herrn Meslien informiert Herr Nottebaum zum B-Plan
Gadebuscher Straße (Internatskomplex). Es liegt ein Fällantrag für 177 Bäume
vor.

gez. Angelika Gramkow

Vorsitzende

gez. Simone Timper

Protokollführerin